

Euroville Jugend- und Sporthotel Naumburg

Am Michaelisholz 115
06618 Naumburg (Saale)

Tel: +49 3445 781750

info@euroville.de
www.euroville.de

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 30. August 2022 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung



Eingang Haupthaus

©Manuela Fischer



Weg zum Haupthaus

©Manuela Fischer



Eingang zur Rezeption

©Manuela Fischer



Eingang zur Rezeption

©Manuela Fischer



Restaurant

©Manuela Fischer



Haupthaus: Aufzug

©Manuela Fischer



Haupthaus: Treppe

©Manuela Fischer



Haupthaus: Weg zum Speiseraum

©Manuela Fischer



Haupthaus: Tagungsraum

©Manuela Fischer



Haupthaus: Öffentliches WC

©Manuela Fischer



Haupthaus: Öffentliches WC

©Manuela Fischer



Haupthaus: Zimmerflur

©Manuela Fischer



Haupthaus: Zimmer 36

©Manuela Fischer



Haupthaus: Bad im Zimmer 36

©Manuela Fischer

Parken

Parkplatz

Parkplatz an der Rezeption / Restaurant



Parkplatz an
der Rezeption /
Restaurant

©Manuela Fischer

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Es gibt 1 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Stellplatzbreite: 350 cm

Stellplatzlänge: 500 cm

Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 100 m

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind nicht gekennzeichnet.

Behindertenparkplatz am Haupthaus



Behindertenparkplatz
am Haupthaus

©Manuela Fischer



Behindertenparkplatz
am Haupthaus

©Manuela Fischer

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Es gibt 1 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Stellplatzbreite: 350 cm

Stellplatzlänge: 500 cm

Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 100 m

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind gekennzeichnet.

Weg außen

Weg vom Behindertenparkplatz zum Haupthaus



Weg vom
Behindertenparkplatz
zum Haupthaus

©Manuela Fischer



Weg vom
Behindertenparkplatz
zum Haupthaus

©Manuela Fischer

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 30 m

Es ist keine Gehwegbegrenzung vorhanden.

Weg vom Parkplatz zum Eingang Rezeption / Restaurant



Weg vom Parkplatz
zum Eingang
Rezeption /
Restaurant

©Manuela Fischer

Breite des Weges: 200 cm

Länge des Weges: 15 m

Es ist keine Gehwegbegrenzung vorhanden.

Eingang Haupthaus

Eingang Haupthaus



Eingang Haupthaus

©Manuela Fischer



Eingang Haupthaus

©Manuela Fischer

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Eingang zur Rezeption / Restaurant

Eingang zur Rezeption / Restaurant



Eingang zur
Rezeption /
Restaurant

©Manuela Fischer



Eingang zur
Rezeption /
Restaurant

©Manuela Fischer



Eingang zur Rezeption / Restaurant

©Manuela Fischer

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Anmerkungen für den Gast: Am Eingang gibt es zwei baugleiche Türen (Windfang).

Rezeption



Rezeption

©Manuela Fischer



Rezeption

©Manuela Fischer

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

Weg vom Eingang zur Rezeption /Restaurant



Weg vom Eingang
zur Rezeption /
Restaurant

©Manuela Fischer



Weg vom Eingang
zur Rezeption /
Restaurant

©Manuela Fischer



Weg vom Eingang
zur Rezeption /
Restaurant

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 8 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Restaurant

Restaurant



Restaurant

©Manuela Fischer



Restaurant

©Manuela Fischer



Restaurant

©Manuela Fischer



Restaurant

©Manuela Fischer

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Speisekarte

Die Schrift der Speisekarte ist schnörkellos und visuell kontrastreich gestaltet.

Es ist keine Speisekarte in Großschrift vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Im Restaurant ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Weg vom Eingang zur Rezeption /Restaurant



Weg vom Eingang zur Rezeption / Restaurant

©Manuela Fischer



Weg vom Eingang zur Rezeption / Restaurant

©Manuela Fischer



Weg vom Eingang zur Rezeption / Restaurant

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 8 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Haupthaus 1. OG: Zimmer 26 mit Bad

Haupthaus 1. OG: Zimmer 26



Zimmertür

©Manuela Fischer



Beschilderung

©Manuela Fischer



Zimmertür

©Manuela Fischer



Haupthaus 1. OG:
Zimmer 26

©Manuela Fischer



Haupthaus 1. OG:
Zimmer 26

©Manuela Fischer

Tür zum Schlafräum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Zimmertyp: Doppelzimmer

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Es gibt insgesamt 4 barrierefrei konzipierte Zimmer im Betrieb.

Haupthaus 1. OG: Bad im Zimmer 26



Haupthaus 1. OG: Bad im Zimmer 26

©Manuela Fischer



Haupthaus 1. OG: Bad im Zimmer 26

©Manuela Fischer



Haupthaus 1. OG: Bad im Zimmer 26

©Manuela Fischer



Haupthaus 1. OG: Bad im Zimmer 26

©Manuela Fischer



Haupthaus 1. OG: Bad im Zimmer 26

©Manuela Fischer

Tür zum Badezimmer

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Treppe von EG – OG



Treppe von EG – OG

©Manuela Fischer



Treppe von EG – OG

©Manuela Fischer

Vorhandene Schwellen/Stufen: 19

Höhe der Schwellen/Stufen: 17 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Mindestens die erste und letzte Stufe weisen mit der waagerechten und senkrechten Stufenfläche visuell kontrastreiche Kanten auf.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Haupthaus: Aufzug EG – OG



Haupthaus: Aufzug EG
– OG

©Manuela Fischer



Haupthaus: Aufzug EG
– OG

©Manuela Fischer



Haupthaus: Aufzug EG
– OG

©Manuela Fischer

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Die Beschilderung ist nicht in Brailleschrift vorhanden.

Der Aufzug bedient nur zwei Etagen.

Flur/Weg/Gang innen

Haupthaus EG: Flur vom Eingang zum Aufzug/Treppe/Speisesaal



Flur vom Eingang zum Aufzug/Treppe/Speisesaal

©Manuela Fischer



Flur vom Eingang zum Aufzug/Treppe

©Manuela Fischer



Flur vom Eingang zum Speisesaal

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 17 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Haupthaus 1. OG: Flur vom Aufzug/Treppe zu den Zimmern



Haupthaus 1. OG: Flur vom Aufzug/Treppe zu den Zimmern

©Manuela Fischer



Haupthaus 1. OG: Flur vom Aufzug/Treppe zu den Zimmern

©Manuela Fischer



Haupthaus 1. OG: Flur vom Aufzug/Treppe zu den Zimmern

©Manuela Fischer



Haupthaus 1. OG: Flur vom Aufzug/Treppe zu den Zimmern

©Manuela Fischer



Haupthaus 1. OG: Flur
vom Aufzug/Treppe
zu den Zimmern

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 37 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Auf dem Flur gibt es zwei baugleiche Türen, die immer offen stehen.

Haupthaus 1. OG: Zimmer 36 mit Bad

Haupthaus 1. OG: Zimmer 36



Haupthaus 1. OG:
Zimmer 36

©Manuela Fischer



Haupthaus 1. OG:
Zimmer 36

©Manuela Fischer



Beschilderung

©Manuela Fischer



Haupthaus 1. OG:
Zimmer 36

©Manuela Fischer

Tür zum Schlafräum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Zimmertyp: Doppelzimmer

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Es wurde das Bett rechts im Zimmer erhoben. Zimmer 36 ist baugleich mit Zimmer 25.

Es gibt insgesamt 4 barrierefrei konzipierte Zimmer im Betrieb.

Haupthaus 1. OG: Bad im Zimmer 36



Haupthaus 1. OG: Bad im Zimmer 36

©Manuela Fischer



Haupthaus 1. OG: Bad im Zimmer 36

©Manuela Fischer



Haupthaus 1. OG: Bad im Zimmer 36

©Manuela Fischer

Tür zum Badezimmer

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Treppe von EG – OG



Treppe von EG – OG

©Manuela Fischer



Treppe von EG – OG

©Manuela Fischer

Vorhandene Schwellen/Stufen: 19

Höhe der Schwellen/Stufen: 17 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Mindestens die erste und letzte Stufe weisen mit der waagerechten und senkrechten Stufenfläche visuell kontrastreiche Kanten auf.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Haupthaus: Aufzug EG – OG



Haupthaus: Aufzug EG
– OG

©Manuela Fischer



Haupthaus: Aufzug EG
– OG

©Manuela Fischer



Haupthaus: Aufzug EG
– OG

©Manuela Fischer

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Die Beschilderung ist nicht in Brailleschrift vorhanden.

Der Aufzug bedient nur zwei Etagen.

Flur/Weg/Gang innen

Haupthaus EG: Flur vom Eingang zum Aufzug/Treppe/Speisesaal



Flur vom Eingang zum Aufzug/Treppe/Speisesaal

©Manuela Fischer



Flur vom Eingang zum Aufzug/Treppe

©Manuela Fischer



Flur vom Eingang zum Speisesaal

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 17 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Haupthaus 1. OG: Flur vom Aufzug/Treppe zu den Zimmern



Haupthaus 1. OG: Flur vom Aufzug/Treppe zu den Zimmern

©Manuela Fischer



Haupthaus 1. OG: Flur vom Aufzug/Treppe zu den Zimmern

©Manuela Fischer



Haupthaus 1. OG: Flur vom Aufzug/Treppe zu den Zimmern

©Manuela Fischer



Haupthaus 1. OG: Flur vom Aufzug/Treppe zu den Zimmern

©Manuela Fischer



Haupthaus 1. OG: Flur
vom Aufzug/Treppe
zu den Zimmern

©Manuela Fischer

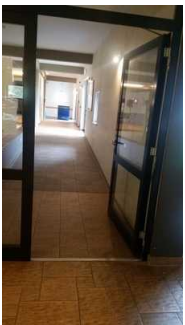
Länge des Flurs/Weges/Ganges: 37 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Auf dem Flur gibt es zwei baugleiche Türen, die immer offen stehen.

Haupthaus EG: Speisesaal

Haupthaus EG: Speisesaal



Haupthaus:
Speisesaal Eingang

©Manuela Fischer



Haupthaus:
Speisesaal

©Manuela Fischer



Haupthaus:
Speisesaal

©Manuela Fischer



Weg von Treppe/
Aufzug zum
Speisesaal

©Manuela Fischer

Tür zum Speiseraum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Speisekarte

Die Schrift der Speisekarte ist schnörkellos und visuell kontrastreich gestaltet.

Es ist keine Speisekarte in Großschrift vorhanden.

Haupthaus EG: Flur vom Eingang zum Aufzug/Treppe/Speisesaal



Flur vom Eingang
zum Aufzug/Treppe/
Speisesaal

©Manuela Fischer



Flur vom Eingang zum
Aufzug/Treppe

©Manuela Fischer



Flur vom Eingang zum
Speisesaal

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 17 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Haupthaus 1. OG: Tagungsraum "Dicker Wilhelm"

Haupthaus 1. OG: Tagungsraum "Dicker Wilhelm"



Haupthaus 1. OG:
Tagungsraum "Dicker
Wilhelm"

©Manuela Fischer



Haupthaus 1. OG:
Tagungsraum "Dicker
Wilhelm"

©Manuela Fischer



Haupthaus 1. OG: Tagungsraum "Dicker Wilhelm"

©Manuela Fischer

Tür zum Raum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 14 m

TIEFE des Raums: 8 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Der Tagungsraum kann auf 3 Einzelräume verkleinert werden. Insgesamt sind 6 Tagungsräume im Haupthaus vorhanden.

Treppe von EG – OG



Treppe von EG – OG

©Manuela Fischer



Treppe von EG – OG

©Manuela Fischer

Vorhandene Schwellen/Stufen: 19

Höhe der Schwellen/Stufen: 17 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Mindestens die erste und letzte Stufe weisen mit der waagerechten und senkrechten Stufenfläche visuell kontrastreiche Kanten auf.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Haupthaus: Aufzug EG – OG



Haupthaus: Aufzug EG
– OG

©Manuela Fischer



Haupthaus: Aufzug EG
– OG

©Manuela Fischer



Haupthaus: Aufzug EG
– OG

©Manuela Fischer

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Die Beschilderung ist nicht in Brailleschrift vorhanden.

Der Aufzug bedient nur zwei Etagen.

Flur/Weg/Gang innen

Haupthaus EG: Flur vom Eingang zum Aufzug/Treppe/Speisesaal



Flur vom Eingang zum Aufzug/Treppe/Speisesaal

©Manuela Fischer



Flur vom Eingang zum Aufzug/Treppe

©Manuela Fischer



Flur vom Eingang zum Speisesaal

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 17 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Haupthaus 1. OG: Flur vom Aufzug/Treppe zum Tagungsraum



Haupthaus 1. OG: Flur vom Aufzug/Treppe zum Tagungsraum

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 20 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Haupthaus EG: WC für Menschen mit Behinderung

Haupthaus EG: Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung



Haupthaus EG:
Öffentliches WC
für Menschen mit
Behinderung

©Manuela Fischer



Haupthaus EG:
Öffentliches WC
für Menschen mit
Behinderung

©Manuela Fischer



Haupthaus EG:
Öffentliches WC
für Menschen mit
Behinderung

©Manuela Fischer



Haupthaus EG:
Öffentliches WC
für Menschen mit
Behinderung

©Manuela Fischer



Haupthaus EG:
Öffentliches WC
für Menschen mit
Behinderung

©Manuela Fischer

Tür zum öffentlichen WC

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Haupthaus EG: Weg vom Eingang zum WC für Menschen mit Behinderung



Haupthaus EG: Weg vom Eingang zum WC für Menschen mit Behinderung

©Manuela Fischer



Haupthaus EG: Weg vom Eingang zum WC für Menschen mit Behinderung

©Manuela Fischer



Haupthaus EG: Weg vom Eingang zum WC für Menschen mit Behinderung

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 40 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Hilfsmittel

Alarm/Hilfsmittel

Aufzug: Aufzug im Haupthaus

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Andere angebotene Hilfsmittel: Duschhocker

Es ist keine Speisekarte in Brailleschrift oder auf einer barrierefreien Internetseite verfügbar.

Bedienelemente / Leitsystem

Mantelbogen visuell taktile Gestaltung



Mantelbogen visuell
taktile Gestaltung

©Manuela Fischer



Mantelbogen visuell
taktile Gestaltung

©Manuela Fischer



Mantelbogen visuell
taktile Gestaltung

©Manuela Fischer



Mantelbogen visuell
taktile Gestaltung

©Manuela Fischer

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind im gesamten Gebäude/Objekt taktil erfassbar.

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind im gesamten Gebäude/Objekt visuell kontrastreich gestaltet.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind im gesamten Gebäude/Objekt visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind teilweise mit taktil erfassbaren Markierungen gekennzeichnet oder die Wände oder andere bauliche Elemente können teilweise zur Orientierung genutzt werden.

Alle erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche (Eingangsbereich, Kasse/Tresen, Schlafräume, Flure, Gänge) sind gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.

Die Beschilderung ist in gut lesbarer Schrift gestaltet.

Es besteht zwischen Schrift/Piktogramm und Hintergrund ein guter visueller Kontrast.

Informationen sind nicht taktil erfassbar.

Informationen zur Orientierung sind in Schriftform verfügbar.

Formulare ohne Teilbereiche

Tür zum Zimmer 36

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.